

Stadt/Gemeinde/Markt <b>Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn Hauptstr. 14, GT Egenburg 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn</b>
Verwaltungsgemeinschaft

Ort, Datum <b>Pfaffenhofen a.d. Glonn, 16.01.2018</b>		
Sachbearbeiter/in <b>Frau Schneider</b>	Zimmer-Nr. <b>01</b>	
Telefon <b>08134</b>	Durchwahl (Nbst.) <b>25798-10</b>	Telefax <b>-44</b>
Email <b>info@pfaffenhofen-glonn.de</b>		
Nr. /Az. Bitte stets angeben! <b>1011</b>		

## Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zur Zeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden.

Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen finden Sie auszugsweise als Anlage zu diesem Schreiben.

Sie können Ihre Vorschläge bis zum Datum  
07.03.2018 schriftlich an uns richten oder bei folgender Stelle persönlich abgeben:

Ort, Anschrift, genaue Bezeichnung des Gebäudes, Stockwerk, ggf. Zimmernummer
<b>Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn EG, Zimmer 01 Hauptstr. 14, GT Egenburg 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn</b>
Den benötigten Antrag können Sie sich während unserer Geschäftszeiten auch hier abholen.

Wir benötigen folgende Angaben:

Familienname, Geburtsname <b>Mustermann</b>		Vorname <b>Max</b>	
Geburtsdatum <b>TT.MM.JJJ</b>	Geburtsort <b>Musterstadt</b>		
Straße, Hausnummer <b>Musterstraße, 00</b>		Wohnort <b>Musterort</b>	
Beruf <b>Musterberuf</b>			

Ggf. Zeiten früherer Schöffentätigkeiten:

<b>XXX</b>
------------

Für Rückfragen stehen wir persönlich oder telefonisch zur Verfügung.

Ort, Datum <b>Pfaffenhofen a.d. Glonn, 16.01.2018</b>		 <b>Helmut Zech, 1. Bürgermeister</b>	Unterschrift
--	---	--	--------------

Nachdruck, Nachahmung und kopieren verboten!  
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Jüdling & Partner  
Bestell-Nr. 409 029 9083 40X  
Tel. 0 89 / 3 74 36 - 0 • Fax 0 89 / 3 74 36 - 3 44 • www.juedling.de

# Auszug aus der Schöffensbekanntmachung vom 07. November 2012 (JMBl. S. 127)

**zuletzt geändert am 25. Oktober 2017, Az. E8 - 3221 - II - 418/91 und IB2 - 0143 - 1 - 4**

## II. Abschnitt

### Amt der Schöffen

#### 2. Ehrenamt; Verpflichtung zur Übernahme

- 2.1 Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt. Es kann nur von Deutschen versehen werden (§ 31 Satz 2 GVG).
- 2.2 Nach der Bayerischen Verfassung sind alle Bewohner Bayerns zur Übernahme von Ehrenämtern verpflichtet.

#### 3. Unfähigkeit zum Schöffenamts (§ 32 GVG)

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

- 3.1 Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen<sup>1</sup> oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
- 3.2 Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann<sup>2</sup>.

#### 4. Nicht zum Schöffenamts zu berufende Personen (§ 33 GVG)

Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

- 4.1 Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
- 4.2 Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
- 4.3 Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
- 4.4 Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind;
- 4.5 Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind<sup>3</sup>;
- 4.6 Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

#### 5. Weitere nicht zu berufende Personen (§ 34 GVG, § 44a DRiG)

Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

- 5.1 der Bundespräsident;
- 5.2 die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
- 5.3 Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können<sup>4</sup>;
- 5.4 Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
- 5.5 gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer; hierzu gehören alle Personen, die zu Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaften im Sinne von § 152 Abs. 2 Sätze 1 und 3 GVG bestellt sind (Verordnung vom 21. Dezember 1995, GVBl 1996 Satz 4, BayRS 300- 1-2-J, zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Juli 2011, GVBl S. 296, ber. 2011, 340);
- 5.6 Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind;
- 5.7 Personen, die gemäß § 44a Abs. 1 DRiG nicht zum Schöffenamts berufen werden sollen, nämlich Personen, die
  - gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder
  - wegen einer Tätigkeit als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes vom 20. Dezember 1991 (BGBl I S. 2272) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes gleichgestellte Personen für das Ehrenrichteramt nicht geeignet sind.

#### 6. Ablehnung des Schöffenamtes (§ 35 GVG)

Die Berufung zum Amt des Schöffen dürfen ablehnen:

- 6.1 Mitglieder des Bundestages, des Bundesrates, des Europäischen Parlaments oder eines Landtages;
- 6.2 Personen, die
  - a) in zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen sind, sofern die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste noch andauert,
  - b) in der vorhergehenden Amtsperiode die Verpflichtung eines ehrenamtlichen Richters in der Strafrechtspflege an 40 Tagen erfüllt haben oder
  - c) bereits als ehrenamtliche Richter tätig sind;
- 6.3 Ärzte, Zahnärzte, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Krankenpfleger und Hebammen;
- 6.4 Apothekenleiter, die keinen weiteren Apotheker beschäftigen;
- 6.5 Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die unmittelbare persönliche Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert;
- 6.6 Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Ende der Amtsperiode vollendet haben würden;
- 6.7 Personen, die glaubhaft machen, dass die Ausübung des Amtes für sie oder einen Dritten wegen Gefährdung oder erhebliche Beeinträchtigung einer ausreichenden wirtschaftlichen Lebensgrundlage eine besondere Härte bedeutet.

Absenderangaben bei Meldung durch eine Privatperson	
Familienname, Vorname	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon/Fax	
E-Mail	

Absenderangaben bei Meldung durch eine Organisation, Einrichtung, einen Verband usw.	
Bezeichnung	
Straße, Haus-Nr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon/Fax	
E-Mail	
Ansprechpartner/in	

An  
 Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn  
 Hauptstr. 14, GT Egenburg  
 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn

## Bewerbungsbogen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für Schöffen (Geschäftsjahre 2019 bis 2023)

07.03.2018

**Ich möchte**

**Folgende Person soll**

### in die Vorschlagsliste für die Auswahl der Schöffen aufgenommen werden:

Familienname		zusätzlicher abweichender Geburtsname	
Vorname(n)		Familienstand	
Geburtsdatum	Geburtsort	Beruf	
Staatsangehörigkeit			
PLZ, Wohnort		Straße, Haus-Nr.	
Frühere Schöffenfähigkeit vom		bis	

### Bemerkungen

Diesen Bewerbungsbogen erhalten Sie in der

Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn  
 Hauptstr. 14, GT Egenburg  
 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn

bei Frau Schneider, EG, Zimmer 01,

zu den allgemeinen Geschäftszeiten

oder als Download auf unserer Homepage unter [www.pfaffenhofen-glonn.de](http://www.pfaffenhofen-glonn.de).

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!  
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Junglingx 1747 Bestell-Nr. 409 029 9083 40X Tel. 08971 7436-0 Fax 08971 7430-344 service@junglingx.de

Ort, Datum
------------

Unterschrift
--------------